

DATENSCHUTZ · KANDIDAT:INNEN

Datenschutzinformation & Einwilligung

für Recruiting, Vermittlung und Kandidatenpool

TPZ & Kollegen GmbH

Donau-City-Straße 7 · DC Tower · 1220 Wien · Österreich

Stand: 4. Oktober 2026

office@tpz-kollegen.at

Datenschutzinformation für Kandidat:innen

Dieses Dokument informiert über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen unserer Personalberatung und Vermittlung. Die Aufnahme in den Kandidatenpool ist freiwillig und wird am Ende separat abgefragt.

1. Verantwortlicher

TPZ & Kollegen GmbH

Donau-City-Straße 7 · DC Tower · 1220 Wien · Österreich

E-Mail: office@tpz-kollegen.at

Telefon: +43 1 227 461 065

2. Welche Daten wir verarbeiten

- Stammdaten und Kontaktdaten: Name, Titel, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse und bevorzugte Kontaktwege.
- Bewerbungs- und Profildaten: Lebenslauf, Ausbildung, Qualifikationen, Berufserfahrung, Kenntnisse, Zeugnisse, Sprachkenntnisse und berufliche Interessen.
- Vermittlungsdaten: gewünschte Positionen, Verfügbarkeit, Gehaltsvorstellungen, Mobilität, Gesprächsnotizen, Korrespondenz und Status im Auswahlprozess.
- Öffentlich zugängliche berufliche Informationen: insbesondere aus beruflichen Netzwerken oder öffentlich zugänglichen Unternehmens- und Profilseiten.
- Besondere Kategorien personenbezogener Daten: nur, wenn Sie diese freiwillig bereitstellen oder ihre Verarbeitung gesetzlich zulässig und für den konkreten Vorgang erforderlich ist.

3. Woher die Daten stammen

Wir erhalten Daten direkt von Ihnen, aus Ihrer Kommunikation mit uns, von Personen, die Sie empfohlen haben, sowie aus öffentlich zugänglichen berufsbezogenen Quellen wie LinkedIn, XING, Unternehmenswebseiten oder Stellen- und Profildatenbanken, soweit deren Nutzung rechtlich zulässig ist.

ZWECKE, RECHTSGRUNDLAGEN UND EMPFÄNGER

Wie und warum wir Daten verarbeiten

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen

Bearbeitung konkreter Anfragen und Vermittlungsprozesse

Wir verarbeiten Ihre Daten, um Kontakt mit Ihnen aufzunehmen, Ihre beruflichen Ziele und Qualifikationen zu beurteilen, passende Positionen zu identifizieren, Gespräche zu koordinieren und den Vermittlungsprozess zu begleiten. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, soweit die Verarbeitung auf Ihre Anfrage hin oder zur Vorbereitung eines möglichen Vertragsverhältnisses erfolgt.

Direktansprache und berufliches Matching

Soweit wir Sie auf Grundlage öffentlich zugänglicher beruflicher Informationen ansprechen oder Profile mit offenen Positionen abgleichen, erfolgt die Verarbeitung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse liegt in der Durchführung professioneller Personalberatung und der Besetzung geeigneter Positionen. Dabei berücksichtigen wir Ihre vernünftigen Erwartungen und Ihre Rechte.

Vorstellung bei einem potenziellen Arbeitgeber

Eine Übermittlung Ihres Profils oder Ihrer Bewerbungsunterlagen an ein konkretes Unternehmen erfolgt erst, nachdem wir Sie über das Unternehmen und die Position informiert haben und Sie der konkreten Vorstellung zugestimmt haben. Diese Zustimmung kann auch per E-Mail dokumentiert werden.

Freiwilliger Kandidatenpool

Wenn Sie einwilligen, speichern wir Ihr Profil über ein konkretes Verfahren hinaus, um Sie bei künftig passenden Positionen kontaktieren zu können. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Die Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden.

Rechtliche Verpflichtungen und Rechtsverteidigung

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Daten zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten nach Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO sowie zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

5. Empfänger

Zugriff erhalten nur berechtigte Mitarbeiter:innen von TPZ & Kollegen sowie sorgfältig ausgewählte IT-, Hosting-, Kommunikations- und sonstige Dienstleister, die uns bei der sicheren Verarbeitung unterstützen und – soweit erforderlich – vertraglich als Auftragsverarbeiter gebunden sind. Potenzielle Arbeitgeber erhalten Kandidatendaten nur nach Ihrer konkreten Zustimmung zur jeweiligen Vorstellung.

6. Übermittlungen in Drittländer

Sollten eingesetzte Dienstleister Daten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums verarbeiten, erfolgt dies nur unter den Voraussetzungen der Art. 44 ff. DSGVO, insbesondere auf Grundlage eines Angemessenheitsbeschlusses oder geeigneter Garantien wie EU-Standardvertragsklauseln. Weitere Informationen stellen wir auf Anfrage bereit.

Dauer, Rechte und Transparenz

7. Speicherdauer

- Konkretes Vermittlungsverfahren: grundsätzlich bis zum Abschluss des Verfahrens und anschließend für sechs Monate, sofern keine längere Aufbewahrung zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten oder zur Rechtsverteidigung erforderlich ist.
- Kandidatenpool: bei Einwilligung, solange diese nicht widerrufen wird und wir die Daten für die Kontaktaufnahme zu passenden beruflichen Möglichkeiten benötigen. Entfällt dieser Zweck, löschen wir die Daten, soweit keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder Rechtsansprüche entgegenstehen.
- Widerruf oder Widerspruch: Daten werden gelöscht oder die Verarbeitung wird eingeschränkt, soweit keine vorrangigen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder Rechtsansprüche entgegenstehen.

8. Automatisierte Entscheidungen

Es findet keine ausschließlich automatisierte Entscheidung mit rechtlicher oder vergleichbar erheblicher Wirkung im Sinne des Art. 22 DSGVO statt. Die Bewertung und Auswahl von Kandidat:innen erfolgt unter menschlicher Beteiligung.

9. Ihre Rechte

Sie haben – nach Maßgabe der gesetzlichen Voraussetzungen – das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch. Eine erteilte Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt unberührt.

Zur Ausübung Ihrer Rechte genügt eine Nachricht an office@tpz-kollegen.at.

Sie können außerdem Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde einlegen, insbesondere bei der Österreichischen Datenschutzbehörde, Barichgasse 40–42, 1030 Wien, E-Mail: dsb@dsb.gv.at, www.dsb.gv.at.

10. Erforderlichkeit der Angaben

Die Bereitstellung Ihrer Daten ist grundsätzlich freiwillig. Ohne die für einen konkreten Vermittlungsprozess erforderlichen Angaben können wir Ihre Eignung möglicherweise nicht beurteilen oder den Prozess nicht durchführen. Die Einwilligung in den Kandidatenpool ist keine Voraussetzung für die Bearbeitung eines konkreten Vermittlungsverfahrens.

11. Aktualisierung dieser Information

Wir aktualisieren diese Datenschutzinformation, wenn sich unsere Verarbeitung oder die rechtlichen Rahmenbedingungen ändern. Über wesentliche Änderungen informieren wir in geeigneter Form.

FREIWILLIGE EINWILLIGUNG

Bestätigung über Ihren persönlichen Link

Ein Ausdruck oder eine Unterschrift ist nicht erforderlich. Über den persönlichen Link in unserer E-Mail können Sie Ihre Entscheidung eindeutig abgeben. Die Auswahl wird dem richtigen Kandidatenprofil zugeordnet und mit Zeitpunkt dokumentiert.

- 01** Datenschutzhinweise lesen
Bitte lesen Sie die vorstehenden Informationen zur Verarbeitung Ihrer Kandidatendaten.
- 02** Persönlichen Link öffnen
Öffnen Sie den nur für Sie bestimmten Link in der E-Mail von TPZ & Kollegen.
- 03** Ja oder Nein auswählen
Mit „Ja“ erteilen Sie die freiwillige Einwilligung. Mit „Nein“ lehnen Sie die Aufnahme in den Kandidatenpool ab.
- 04** Entscheidung wird dokumentiert
TPZ & Kollegen speichert Ihre Auswahl mit Zeitpunkt und Version dieser Information als Nachweis in den verbundenen Systemen.

EINWILLIGUNGSTEXT FÜR DIE AUSWAHL „JA“

„Ich habe die Kandidaten-Datenschutzhinweise von TPZ & Kollegen, Stand 4. Oktober 2026, erhalten und gelesen. Ich willige freiwillig ein, dass TPZ & Kollegen GmbH meine darin beschriebenen Kandidaten- und Profildaten im Kandidatenpool speichert und mich bei künftig passenden beruflichen Möglichkeiten kontaktiert. Die Einwilligung gilt bis zu meinem Widerruf. Mir ist bekannt, dass ich sie jederzeit ohne Nachteile und mit Wirkung für die Zukunft per E-Mail an office@tpz-kollegen.at widerrufen kann.“

Keine pauschale Weitergabe: Die Einwilligung in den Kandidatenpool erlaubt nicht die automatische Übermittlung Ihres Profils an Unternehmen. Vor jeder konkreten Vorstellung informiert Sie TPZ & Kollegen über das Unternehmen und die Position und holt Ihre Zustimmung ein.

Die Nichterteilung oder ein späterer Widerruf hat keine nachteiligen Auswirkungen auf ein bereits laufendes konkretes Vermittlungsverfahren.